

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0631/2013
Amt/Aktenzeichen 51/51 01 01	Datum 16.04.2013	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Jugendhilfeausschuss	Vorberatung	22.05.2013	Ö
Stadtrat	Entscheidung	12.06.2013	Ö

Betreff: Sachstandsbericht zu Antrag 1732/2012 SPD-Stadtratsfraktion hier: Freiwilliges Soziales Jahr gegen Rassismus
Dem Oberbürgermeister vorzulegen Mainz, 29.04.2013 gez. Merkator Kurt Merkator Beigeordneter
Mainz, 07.05.2013 gez. Ebling Michael Ebling Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Das Amt für Jugend und Familie richtet zunächst für 1 Jahr im Fachbereich Kinder- und Jugendschutz eine FSJ-Stelle zum Zwecke der Aufklärungsarbeit gegen Rassismus ein.

Die Finanzierung der Kosten zur Beschaffung von Mobiliar in Höhe von 760,- €, Bereitstellung von EDV in Höhe von 1.800,- € und Personalkosten in Höhe von 8.000,- € sowie Sachkosten für Projekte und Maßnahmen in Höhe von 5.000,- € erfolgt aus dem laufenden Haushalt.

Der Antrag 1732/2012 ist damit erledigt.

Problembeschreibung / Begründung:

1. Sachverhalt

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 31.10.2012 beschlossen:

- 1.) Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob es möglich ist, FSJ-Stellen zum Zwecke der Aufklärungsarbeiten gegen Rassismus in Mainz zu schaffen.
- 2.) Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, in welchem Rahmen und wo die FSJ-Stellen geschaffen werden können, wie sie finanziert werden und organisatorisch betreut werden können.

2. Lösung

Das Amt für Jugend und Familie richtet zunächst für 1 Jahr im Fachbereich Kinder- und Jugendschutz eine FSJ-Stelle zum Zwecke der Aufklärungsarbeit gegen Rassismus ein.

Unter Anleitung der Mitarbeiter des Fachbereiches werden Projekte zu den Themen Rassismus, Antisemitismus und Rechtsextremismus entwickelt und fachlich begleitet. Die Erfahrungen aus den regionalen und überregionalen Aktivitäten, wie sie unter anderem auch in dem Stadtratsantrag formuliert wurden, sind in die Überlegungen zur Aufgabenbeschreibung und Konzeptionierung der FSJ-Stelle einzubeziehen. Die Finanzierung der Stelle erfolgt aus dem Haushaltsbudget des Amtes für Jugend und Familie.

3. Alternative

Die Stelle wird nicht eingerichtet und somit können die Forderungen des Stadtrates nicht umgesetzt werden.

4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

Die Stelle wird gemäß den Gender-Vorgaben besetzt.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Ausstattung des Arbeitsplatzes entstehen im Haushaltsjahr 2013 einmalige Kosten zur Beschaffung von Mobiliar in Höhe von ca. 760,- € (520,- € bei PSP-Element 7.000126.001, Sachkonto 8200001 & 240,- € bei Kostenstelle 3190, Sachkonto 52380001). Die Kosten für die EDV (Kostenstelle 3190, Sachkonto 56240001) belaufen sich für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 auf jeweils 900,- €. Die Finanzierung dieser Sachkosten erfolgt aus dem laufenden Budget des Teilhaushalts 51.

Die Personalgewinnung und -abwicklung kann über das DRK erfolgen. Die Kosten belaufen sich auf jährlich 8.000,- €. In den Haushaltsjahren 2013 und 2014 werden hierfür jeweils 4.000,- € bereitgestellt (Leistung L360301003, Sachkonto 50290001). Zur Deckung dieser Ausgaben bieten wir den Haushaltsansatz bei Kostenstelle 3400-Haus des Jugendrechts, Sachkonto 50220001, an.

Für Projekte und Maßnahmen werden Haushaltsmittel in Höhe von 5.000,- € für ein Jahr benötigt.

Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 bitten wir um Bereitstellung von jeweils 2.500,-€ bei L360301003-Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Sachkonto 52910001. Als Deckung dieser Ausgaben bieten wir den Haushaltsansatz bei L360205003, Sachkonto 55990001 an.

Finanzierungsplan:

Beschreibung	Aufwendungen		Bereitstellung bei:		Deckung aus:	
	2013	2014	2013	2014	2013	2014
<i>Einmalig:</i>						
Beschaffung von Mobiliar	520,00 €	- €	-	-	PSP-Element '7.000126.001; Sachk. 8200001	-
Beschaffung von Mobiliar	240,00 €	- €	-	-	KST.: 3190; Sachk. 52380001	-
<i>Laufende:</i>						
EDV	900,00 €	900,00 €	-	-	KST.: 3190, Sachk. 56240001	KST.: 3190, Sachk. 56240001
Personalkosten	4.000,00 €	4.000,00 €	L360301003, Sachk. 50290001	L360301003, Sachk. 50290001	KST.: 3400, Sachk. 50220001	KST.: 3400, Sachk. 50220001
Sachmittel	2.500,00 €	2.500,00 €	L360301003, Sachk. 52910001	L360301003, Sachk. 52910001	L360205003, Sachk. 55990001	L360205003, Sachk. 55990001
Gesamt:	8.160,00 €	7.400,00 €				

Sollte das Projekt fortgeführt werden, erfolgt ein neuer Finanzierungsvorschlag seitens des Fachamts.